

→ Kongress	65
P. Jungmayr, T. Müller-Bohn Die onkologische Pharmazie – Bericht über den 9. Norddeutschen Zytostatika Workshop	
→ Berichte	80
Aroma- und Phytotherapie: Ätherische Öle und Krebs	80
Molecular Modeling von G-Proteinen	82
Gesundes Reisen voll im Trend – Rat des Apothekers gefragt	83
→ Ernährung aktuell	84
Kolik beim Säugling: Weil die stillende Mutter sich falsch ernährt?	
American Heart Association: Essen für ein geringes Schlaganfallrisiko	84
Ernährungsbericht 2000: Häufig Defizite an Folsäure und Jod	85
→ Rechtsprechung aktuell	87
Kompressionsstrümpfe dürfen in der Apotheke abgegeben werden.	
→ Feuilleton	91
Ausstellung: Safran – eine alte Kulturpflanze	
→ Briefe	93
→ BVA-Info	
Bewegung in der Tariffdiskussion	95
Fortbildung: Krebstherapie und chronische Schmerzen	95
Online-Jobbörse für Apotheker boomt	96
→ Pharma und Partner	121
→ Pharmazeutisches Recht	
Deutsches Arzneibuch	135
Zulassungsverlängerung nach § 105 AMG	138
BfArM-Umzug	139
Zulassung von Testsera, Testantigenen und Testallergenen	139
Zulassung von Sera und Impfstoffen	139
Hamburg: Qualitätsmanagementsystem	139
Thüringen: Chirurgisches Nahtmaterial laut MPG	144
→ Was · Wann · Wo	145
Termine und Ankündigungen	145
Tagungen 2001	157
→ Fachliteratur	156
→ Personen	159
→ Apotheken	163
→ Rückrufformulare	167
→ Impressum	170

Titelfoto: Redinomedica
Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen

Diskussion um Klinische Pharmazie

Die pharmakologischen Hochschullehrer in pharmazeutisch-naturwissenschaftlichen Fachbereichen haben sich in der letzten Zeit intensive Gedanken über die praktische Umsetzung und die Ausrichtung des neuen Faches Klinische Pharmazie gemacht.

In einer Stellungnahme bestätigen sie uneingeschränkt die große Bedeutung des Faches Klinische Pharmazie in der Hochschulausbildung und für die Berufsausübung von Apothekern. Allerdings sehen sie mit großer Sorge die Tatsache, dass für das Fach Klinische Pharmazie bislang weder Lehrinhalte noch die Qualifikation der Lehrenden sicher definiert sind. → 20

Pflanzliche Drogen in den Arzneibüchern

Im letzten Jahr traten das DAB 2000 und der Nachtrag 2000 des Europäischen Arzneibuchs in Kraft. Dabei ist der Nachtrag allein viel umfangreicher als das gesamte DAB, ein Indiz, dass die europäische Harmonisierung auf dem Gebiet der Arzneimittel wieder einen großen Schritt vorangekommen ist. Viele Drogenmonographien sind vom DAB in die Ph. Eur. gewandert, andere sind neu erstellt worden. Wir geben einen Überblick über die Änderungen und die laufenden Arbeiten der Expertenkommissionen. → 56

Linezolid in Großbritannien auf dem Markt

Das neue Antibiotikum Linezolid (Zyvox®) wurde jetzt auf dem britischen Markt eingeführt. Die Substanz wird vor allem bei grampositiven Infektionen im Krankenhausumfeld eingesetzt und weist einen neuen Wirkungsmechanismus auf. Kreuzresistenzen mit anderen Antibiotika sind daher unwahrscheinlich. In Deutschland soll Linezolid Ende 2001 eingeführt werden. → 38

ANZAG auf Wachstumskurs

Die Andreae-Noris Zahn AG (ANZAG) hat im Geschäftsjahr 1999/2000 ihren Umsatz um 2,4% auf 4,905 Mrd. DM gesteigert. Der Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erhöhte sich um 5,5% auf 86,5 Mio. DM. Ein neuer Umsatzschub, der sich jetzt schon abzeichnet, ist auf die verstärkt marktorientierte Strategie zurückzuführen, deren neue Dienstleistungen das Hauptthema der Bilanzpressekonferenz am 8. Februar 2001 in Frankfurt/Main darstellten. → 23

Ist die Muttermilch schuld?

Stillenden Müttern, deren Kinder an Koliken leiden, wird oft geraten, auf alle blähenden Lebensmittel zu verzichten. Richtig ist, dass der Verzehr von Zwiebeln, Kohl und Hülsenfrüchten zwar bei den Konsumentinnen durchaus Blähungen hervorrufen kann. Dass diese Verdauungsgase allerdings auch in die Muttermilch übergehen und somit für die Koliken bei den gestillten Säuglingen verantwortlich sind, ist wissenschaftlich nicht überzeugend belegt. → 84